

PRESSEMITTEILUNG

EKPO hat Auftrag von großem europäischem Automobilhersteller für die Entwicklung und Lieferung von Bipolarplatten erhalten

- **Europäischer Automobilhersteller hat EKPO mit der Entwicklung und Lieferung von Prototypen von Bipolarplatten beauftragt**
- **Bipolarplatte vorgesehen für den Einsatz in zukünftigen Stackgenerationen**
- **Entwicklungsauftrag mit dem Ziel der höchsten Leistungsdichte bei kompaktem Design**

Dettingen/Erms (Deutschland), 20. September 2022 +++ Die EKPO Fuel Cell Technologies GmbH (EKPO) hat von einem führenden europäischen Automobilhersteller einen Auftrag für die Neuentwicklung einer Bipolarplatte erhalten. Im Zuge dessen entwickelt und liefert EKPO Prototypen an den Fahrzeughersteller für den geplanten Einsatz in einem Brennstoffzellen-Fahrzeug. EKPO hatte sich bei der Vergabe aufgrund der hohen Leistungsdichte und dem kompakten Design seiner marktführenden Bipolarplatten gegen andere Wettbewerber durchgesetzt.

„Dieser Auftrag eines namhaften europäischen Automobilherstellers bestätigt die Kompetenz von EKPO in der Brennstoffzellentechnologie als Anbieter sowohl von Stacks als auch von einzelnen Komponenten“, sagt Julien Etienne, Chief Commercial Officer bei EKPO. „Die Kombination aus hoher Leistung und kompaktem Design macht unser Produktportfolio zu einem wirklich überzeugenden Angebot. Darüber hinaus vertrauen die Kunden auf die nachgewiesene Industrialisierungskompetenz von EKPO und unsere Fähigkeit, Stacks und Komponenten in Automotive-Qualität in Serienstückzahlen zu liefern.“

Ausschlaggebend für den Erhalt des Entwicklungsauftrags war auch die mehrjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Kunden. EKPO kann auf mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Erforschung der Brennstoffzellentechnologie aufbauen und profitiert dabei von der marktführenden Metallverarbeitungskompetenz der Muttergesellschaft ElringKlinger. Die Entwicklung und Produktion der Prototypen, die an den Automobilhersteller geliefert werden sollen, erfolgt vor Ort in Deutschland.

Metallische PEMFC-Bipolarplatten bieten Vorteile hinsichtlich Kosteneffizienz, der für mobile Anwendungen besonders wichtigen Leistungsdichte und der Kaltstartfähigkeit von Brennstoffzellen. Mit hochpräzisen, großserientauglichen Folgeverbund-Werkzeugen produziert EKPO die metallischen Bipolarplatten in einem vollautomatisierten, verketteten Fertigungsprozess.

Weitere Informationen erhalten Sie im Auftrag der EKPO Fuel Cell Technologies über:

ElringKlinger AG
Dr. Jens Winter
Vice President Strategic Communications
Telefon: +49 7123 724-88335
E-Mail: press@ekpo-fuelcell.com

Über EKPO Fuel Cell Technologies

EKPO Fuel Cell Technologies (EKPO) mit Sitz in Dettingen/Erms (Deutschland) ist ein führendes Joint Venture in der Entwicklung und Großserienfertigung von Brennstoffzellenstacks für die CO₂-neutrale Mobilität. Das Unternehmen ist Komplettanbieter für Brennstoffzellenstacks und -komponenten, die in Pkw, leichten Nutzfahrzeugen, Lkw, Bussen sowie in Bahn- und Schiffsanwendungen zum Einsatz kommen. Dabei baut das Unternehmen auf die Industrialisierungskompetenz zweier etablierter internationaler Automobilzulieferer – ElringKlinger und Plastic Omnium.

Ziel des Joint Ventures ist es, leistungsstarke Brennstoffzellenstacks zu entwickeln und in Serie zu produzieren, um die CO₂-neutrale Mobilität weiter voranzutreiben - ob auf der Straße, der Schiene, dem Wasser oder im Gelände.